***Gemeinsamer Bericht***

***der Leitungen der Kindertagesstätten Kinderburg „Veronika Keller“,***

***„Die kleinen Strolche“ und der***

***Leitung Fachberatung***

**Kinderburg „Veronika Keller“:**

Zum 01.08.2023 wurden 21 Kinder in die Kinderburg neu aufgenommen. Aktuell besuchen 89 Kinder, davon 23 Kinder mit Förderbedarf unsere Einrichtung.

27 Kinder, davon 10 Förderkinder sind in diesem Kitajahr Vorschulkinder.

Kündigung der stv. Leitung mit Ablau 30.11.23 aus persönlichen Gründen. Nachbesetzung noch nicht erfolgt. Bei Bedarf wird Leitung in organisatorischen Abläufen durch Frau Grunwald-Martin und Frau Opschondek unterstützt.

Aktuell verstärken 1 PIA-Auszubildener, 1 FSJ´lerin sowie regelmäßige Praktikanten (auch mit inklusivem Hintergrund) unser Team.

In diesem Kitajahr haben wir als Kinderburgteam unseren pädagogischen Schwer-punkt durch verstärkte Einbindung der Funktionsräume in den Gruppenalltag gesetzt und und musische Angebote betont. Der teiloffene Aspekt wurde dadurch noch weiter „ausgebaut“ und im Hinblick auf die individuellen Interessen der Kinder noch „offener“ weiterentwickelt. Dieses System wird kontinuierlich reflektiert und nach Bedarf verändert.

Zudem wurden feste Angebote entsprechend unserer Schwerpunktsetzung installiert (Bücherwurmclub mit Ausflügen in die Bücherei; Musik-Kids - frühmusikalische Begleitung durch eine Kooperation mit der Musikschule Siegburg).

Unser großes Herbstfest hat im Oktober 2023 stattgefunden. Hierfür erhielten wir von den Kindern und der Elternschaft ein sehr gutes Feedback. Die Kinder wurden aktiv in die Planung, Gestaltung und Durchführung einbezogen.

Die Belegungsplanung für das kommende Kitajahr 2024/25 ist abgeschlossen.

gez.

Nina Heep-Mercurio

Einrichtungsleitung

**„Die kleinen Strolche“:**

Aktuelle Kinderzahl: 80, davon 16 genehmigte Förderkinder

Weitere 5 Kinder in der Umwandlung

1 Kind - Schulrückstellung

1 Pia Auszubildende - Erzieherin

Ab 01.08.2024 - Zusage einer FSJ´lerin

**Schwerpunktarbeit**: Medien sowie Natur

Ein Pilotprojekt startet ohne Gruppenleitung- Testphase seit Januar 2024

Teilöffnung wird durch Ags strukturiert.

Aufnahme neuer Kinder ab 01.08.2024 ist abgeschlossen.

Frühlingsfest am 20.04.2024 in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr.

gez.

Nadine Roth

Einrichtungsleitung

**Kinderburg und kleine Strolche:**

Beide Einrichtungen führten wieder das Lichterfest/das St. Martinsfest durch.

Die einrichtungsübergreifende Nikolaussfeier der Vorschulkinder fand am 02.12.2023 bei den kleinen Strolchen statt.

Alle Mitarbeitende haben an einer Tagesschulung im Rahmen der gesetzlich festgelegten Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungs-gesetz - KICK ) - § 8a Sozialgesetzbuch (Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung) - zum Thema teilgenommen.

Zudem konnte ein 1. Hilfe-Kurs für alle Mitarbeitende angeboten werden.

Die jeweiligen Vorschultheaterstücke wurden am 16.03.2024 erstmalig im Stadtmuseum Siegburg aufgeführt. Durch eine Spende des Siegwerks konnte Herr Monien (TV-Schmiede) wieder als Kameramann gewonnen werden.

Eine Vorschul-Abschlusswoche ist wieder in beiden Einrichtungen geplant.

Das therapeutische Reitangebot findet weiterhin für Kinder beider Einrichtungen statt.

gez.

Nina Heep-Mercurio Nadine Roth

Einrichtungsleitung Kinderburg Einrichtungsleitung Strolche

**Leitung Fachberatung:**

1. **Einführung Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)**

In der heutigen Zeit liegt der Fokus nicht nur auf der Arbeitsleistung der Mitarbeitenden, sondern auch auf den Arbeitsbedingungen, besonders in Bezug auf die Gesundheit aller Beschäftigten. Leitung Fachberatung hat hierzu mehrere Fortbildungen besucht. Eine Vielzahl von Angeboten ist im Rahmen des BGM möglich. Um jedoch keine Angebote an den Mitarbeitenden vorbeizuinstallieren, wurden in beiden Kindertagesstätten aus den Reihen der Mitarbeitenden jeweils 2 Gesundheitsexperten gefunden. Diese Gesundheitsexperten sind nah bei den Kollegen und täglich in den Einrichtungen. Sie können so die Anliegen der Kollegen besser nachvollziehen. Regelmäßige Treffen alle 3 Monate mit Einrichtungs-leitungen und der Leitung Fachberatung sorgen für einen konstanten Austausch und fördern den intensiven Blick aller Beteiligten auf die Gesundheit und die Bedingungen, diese auch in stressigen Zeiten zu erhalten.

Als erste Maßnahme schaffte der Träger Gehörschutz für die Mitarbeitenden in den päda-gogischen und heilpädagogischen (interdisziplinären) Bereichen an. Dies wurde von den Gesundheitsexperten angeregt. Die Experten arbeiten den Leitungen zu und unterstützen diese in der Fürsorgeverpflichtung gegenüber den Mitarbeitenden.

1. **Ausrichtung Fachtage**

2 Fachtage zu den Themen „JBH-fit for work and life-live” und “Fachkräfteoffensive Siegburg” wurden durchgeführt. Diese Fachtage konnten durch die finanzielle Unterstützung der JBH und weiterer Sponsoren - unter anderem Fibra-com Siegburg - stattfinden.

Der erste Fachtag zeigte allen Mitarbeitenden Möglichkeiten der Selbstfürsorge, aber auch Maßnahmen des Arbeitgebers bezüglich Aspekt Gesundheit auf.

Ziel des zweiten Fachtages war die Vernetzung der Siegburger Kindertagesstätten, zunächst mit den Einrichtungen der Kreisstadt Siegburg, um die Einrichtungen durch die Gemeinschaft zu stützen und voneinander zu partizipieren.

Die positiven Ergebnisse laden zu Folgeveranstaltungen ein.

**Nächster Fachtag**: 05.11.2024 - geplant im Stadtmuseum Thema: „Kitas (r)evolutionieren“.

1. **Umbenennung Therapiebereich**

Aufgrund des veränderten Ansatzes der „Behandlung“ von Kindern/Menschen mit Behinderungen und/oder Förderbedarfen innerhalb der Eingliederungshilfe im Bundesteilhabegesetz (BTHG-SGB IX) wurde eine neue Bezeichnung für die inklusive Arbeit unserer Therapeuten in den beiden Einrichtungen nötig. Heilpädagogische Leistungen, die den Kindern zustehen, dürfen in den Kitas nicht als Therapien bezeichnet werden, wenn sie nicht von externen Therapeuten (anderes Abrechnungssystem) geleistet werden.

Nach intensiver Überlegung haben wir uns auf die Bezeichnung „Fachbereich interdisziplinäre Eingliederungshilfe (IEGH)“ geeinigt. Derzeit werden alle Schriftstücke und Dokumente umgeschrieben.

**Abschließend** betonte sie die belastende und intensive Arbeit in den Einrichtungen. Sie dankte besonders den Leitungen für die kompetente und vertrauensvolle Zusammenarbeit und dem Träger für die Wertschätzung.

gez.

Petra Opschondek, Leitung Fachberatung